

Datum: 12. März 2008, 18:30 bis 21:10 Uhr

Ort: Hermann-Herzog-Grundschule, Müllerstr. 158 in 13353 Berlin

Anwesende: **Bewohner/-innen:** Frau Ciftci, Herr Yavuzyigit, Herr Wolfermann, Frau Götz, Herr Reichenecker, Frau Lysko, Frau Spodeck-Engelhardt, Frau Gödde, Frau Wartenberg, Herr Dallmann, Frau Kölber, Frau Charade, Frau Achatz, Frau Teichner-Diabaté
Institutionenvertreter/-innen: Frau Akoglu, Herr König, Herr Achter, Herr Krüger, Herr Heiming, Herr Kristiansen, Herr Kühbauer, Frau M. Richter, Herr Renk, Frau Kreuz
QM: Frau Kast, Frau Ayaydinli, Frau Patalano, Frau Schönrock, Frau Biemann, Herr Langer

Gäste: Herr Davis

Entschuldigt: Frau Bayram, Frau Baptist, Herr Sack, Herr Lewandovsky, Herr van Look, Frau Schroth, Herr Kleiner, Herr Grünewald, Herr Meyendorf, Herr Hülfert, Frau Schwerkolt, Frau Greupner, Frau Wallezcek

Tischvorlagen: - Auswertungsliste des Projekte-Rankings
-

Dringend Zur Stellungnahme Zur Kenntnis Mit Dank zurück

Ergebnisprotokoll der 32. Sitzung des Quartiersrates Sparrplatz

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokollkontrolle
3. Erläuterung der Auswertung des Projekte-Rankings
4. Beschluss über die zu fördernden Projekte
5. Sonstiges / Termine

Zu 1.: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Kast begrüßt den Quartiersrat und stellt die Beschlussfähigkeit fest. 22 stimmberechtigte QR-Mitglieder sind anwesend.

(Abstimmungsmuster: Ja-Stimmen : Nein-Stimmen : Enthaltungen)

Zu 3.: Ergebnisprotokoll der 31. Sitzung am 31. Januar 2008

Keine Anmerkungen

Zu 4. Erläuterung der Auswertung des Projekte-Rankings

Frau Kast erläutert die als Tischvorlage verteilte Auswertung des Projekte-Rankings durch die QR-Mitglieder. Sie bedankt sich für den erfreulichen Rücklauf von 24 Rankinglisten. Das Ergebnis ist damit gültig.

Die Projekte sind nach Höhe der erreichten Punktzahl gelistet. Jedes Projekt konnte maximal 20 Punkte erreichen. Das QM teilt mit, dass nach erneuter Rücksprache im Team auf die Vergabe von zusätzlichen Punkten durch das QM (wie ursprünglich vom QR beschlossen) verzichtet wurde.

Das Projekt mit der Nummer 1 hat als einziges mehr als zwei Drittel der maximal möglichen Punktzahl (13,3 Punkte) erreicht. Die Projekte mit den Nummern 2-14 (grau unterlegt) haben mindestens die Hälfte der maximal möglichen Punkte erhalten (10 Punkte). Die Projekte mit den Nummern 15-38 haben mind. ein Drittel der möglichen Punkte (6,6 Punkte) erreicht. Die Projekte mit den Nummern 39-65 haben weniger als ein Drittel der Punkte bekommen (dunkelgrau unterlegt).

Die vier rechten Spalten der Tabelle stehen für die Fördertöpfe und die Haushaltsjahre (QF2 - 2008; QF3 - 2008; QF3 - 2009 und QF3 - 2010). In jeder dieser Spalten markiert ein etwas fetterer waagerechter Strich, bis zu welchem Projekt die jeweils zur Verfügung stehenden Fördermittel reichen. Hierbei sind zusätzlich Restmittel aus alten Bewilligungen berücksichtigt; siehe die letzten Zeilen. Diese Grenzen können sich verschieben, wenn ein Projekt ausfällt bzw. sich Einsparungen bei der Ermittlung konkreter Projektkosten ergeben. Dann könnte ein weiteres Projekt nachrücken. Das QM weist darauf hin, dass aus fördertechnischen Gründen Verschiebungen zwischen den Jahren bzw. Töpfen nicht ohne weiteres möglich sind.

Zu 5.: Beschluss über die zu fördernden Projekte

Der QR-Sprecher/-innen-Rat und die Vertreter/-innen auf der Steuerungsrunde haben im Vorfeld dieser QR-Sitzung mit Frau Kast darüber beraten, wie nun weiter zu verfahren ist. Aufgrund des schon fortgeschrittenen Jahres schlagen sie vor, alle Projekte der Liste, die mind. 10 Punkte erreicht haben und für die die Fördermittel reichen, im Block zu befürworten. Nach kurzer Diskussion, in der auch Bedenken zu dieser Vorgehensweise geäußert werden, einigt sich der QR auf folgenden Vorschlag:

Die Projekte ab Nr. 39 haben eine so geringe Punktzahl erhalten, dass sie nicht mehr besprochen werden sollen. Sie werden nicht zur Förderung vorgeschlagen. Die Projekte 1 bis 38 sollen einzeln durchgegangen, aber nur bei Bedarf besprochen werden (z.B. konkrete Nachfragen, Auflagen, Kürzungsvorschläge zu den Finanzplänen).

Abstimmungsergebnis: 20 : 2 : 0

Im Anschluss werden die Projekte 1-19 besprochen. Ihrer Förderung wird zugestimmt. Da die Finanzierung nur bis maximal Projekt Nr. 18 reicht, fungieren die Projekte 19-38 als Nachrücker-Projekte.

Abstimmungsergebnis: 18 : 3 : 1

Anmerkungen zu den Projekten 1-19:

Nr. 12 (BioLogo): Zu prüfen ist, ob dieses Projekt gekürzt werden könnte, so dass Projekt Nr. 18 (Gesundheitsförderung) früher als erst in 2010 finanziert werden kann.

Nr. 15 (Fest „Afrika im Wedding“): Hier waren ursprünglich 6.630 € beantragt worden. Dasselbe Projekt wurde auch im QR Pankstr. eingereicht (es ist als gemeinsames Fest für beide QM-Gebiete konzipiert). Der dortige QR hat das Projekt insgesamt auf 5.000 € reduziert und vermerkt, dass sie die Hälfte zahlen (2.500 €), wenn das Projekt auch im QR Sparrplatz befürwortet wird. Das QM schlägt deshalb vor, den Anteil des QR Sparrplatz mit 2.500 € zu veranschlagen. Frau Wartenberg weist jedoch darauf hin, dass das Projekt für die Umsetzung 6.630 € benötigt. Demnach müsste der QR Sparrplatz 4.130 € bewilligen.
(Nachtrag: Es wird zu dieser Frage einen Termin mit den Ideengeberinnen und den beiden QMs geben. Über die Höhe der Finanzierung sollte sich der QR auf der nächsten Sitzung verständigen).

Nr. 17 (Streetwork rund um den Sparrplatz): Bei der Ausschreibung des Projektes muss berücksichtigt werden, dass Gangway e.V. bereits mit Streetworkern im Quartier tätig ist und mit zwei Jugendgruppen arbeitet. Diese schon laufende Arbeit sollte mit dem neuen Projekt verstärkt / ergänzt werden. Der Ausschreibungstext sollte also mit den bereits vorhandenen Akteuren abgesprochen werden.

Die Projekte 20-38 werden in der folgenden Sitzung besprochen.

Zu 6.: Sonstiges / Termine

- Herr Wolfermann und Herr Krüger berichten über den Quartiersräte-Kongress, der am 08.03.2008 im Berliner Abgeordnetenhaus stattfand.
- Für die über LOS geförderte Fortbildung für Mitglieder des Quartiersrates (Newstand / Herr Reichwaldt) haben sich bisher 10 Leute angemeldet. Weitere Anmeldungen sind möglich. Die Fortbildung findet wahrscheinlich im QM-Büro statt.
- Unter dem Arbeitstitel "Kiezkulturen: Gegeneinander - Nebeneinander - Miteinander" startet der Kiezrat eine Initiative, für die er im QR um Unterstützung und Mitwirkung wirbt. Hierzu ist von Monika Götz ein Papier versandt worden (per Email). In der nächsten Kiezratssitzung, am 26. März 2008, von 18:45 - 20:45 Uhr wird dies Hauptthema sein. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
- Auch in diesem Jahr gibt es einen Baufonds der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, für den alle QM-Gebiete Projekte anmelden können. Quartiersdienliche Ideen sind gefragt. Bis zum 31. Mai 2008 muss die mit dem QR abgestimmte Liste dem Bezirksamt vorgelegt werden. Das QM wird in Kürze den Ideenaufwurf an den QR schicken.

Termine

- 26. März 2008, 18:45-20:45 Kiezratssitzung im Sprengelhaus
- 29. März 2008, 10-19 Uhr, 1. QR-Fortbildungstermin im QM-Büro

Die nächste QR-Sitzung findet statt am
Donnerstag, den 03. April 2008, um 18:30 Uhr
in der Aula der Hermann-Herzog-Grundschule, Müllerstr. 158.